

**Auszug aus der Niederschrift
Sitzung des Wirtschafts- und Ordnungsausschusses vom
04.03.2026**

**3.2 Entscheidung zur Projektauswahl im "Co-Creation-Fund: Gemeinsam smart"
Förderrunde 2 getroffen
M/18/0494
zur Kenntnis genommen**

Präsentation von Frau Gießen zum aktuellen Sachstand der Projektauswahl im Rahmen des „Co-Creation-Fund“. Dabei wurden folgende Projekte vorgestellt:

Treenet OB
SmartSide AI
OpenCityCanvas
Utop.AI
Oberhauserlinge
Digital:sozial:lokal

Frau Stadtverordnete Opitz bedankt sich für den Vortrag und merkt an, dass sie noch keines der genannten Projekte gesehen habe. Sie fragt, ob sich diese bereits in der Umsetzung befinden.

Herr Stadtverordneter Benter bedankt sich ebenfalls für den Vortrag und fragt, wie genau die Erfassung des Zustands der Bürgersteige mit dem angesprochenen Projekt SmartSide AI funktioniert. Des Weiteren fragt Herr Stadtverordneter Benter, warum das Projekt „Memoria“ von der Jury auf Wiedervorlage gelegt wurde.

Frau Gießen antwortet, dass sich in der Jury sowohl politische als auch öffentliche Akteure befinden und über Social Media sowie über E-Mail-Verteiler über die Projekte berichtet werde. Bezugnehmend auf das Projekt „Memoria“ erläutert Frau Gießen, dass dieses von der Jury auf Wiedervorlage gelegt wurde, da der Fokus des Projektes – Tourismusförderung oder Gedenken auf Friedhöfen – nicht klar zu erkennen war.

Des Weiteren erläutert Frau Gießen die Funktionsweise von SmartSide AI. Hierbei soll bestehende KI-Software, die bereits für die Zustandserfassung von Straßen genutzt wird, so trainiert werden, dass eine Erfassung der Bürgersteige mit Hilfe von LiDAR-Sensoren, die an Fahrrädern montiert werden können, möglich ist.

Der Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss nimmt die Drucksache zur Kenntnis.